

591657-2026 - Kompetizzjoni

Il-Ġermanja – Servizi tat-tindif tal-borra – Vergabe von Winterdienstleistungen für die Liegenschaften Berliner Großmarkt

OJ S 165/2026 27/08/2026

**Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard
Servizzi**

1. Xerrej

1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: Berliner Großmarkt GmbH

Email: ausschreibung@behala.de

Tip legali tax-xerrej: Korp irregolat bil-liġi pubblika, ikkontrollat minn awtorità reġjonali

Attività tal-awtorità kontraenti: Affarijiet ekonomiċi

2. Proċedura

2.1. Proċedura

Titlu: Vergabe von Winterdienstleistungen für die Liegenschaften Berliner Großmarkt

Deskrizzjoni: Die BEHALA beabsichtigt als Vergabestelle die Vergabe von Winterdienstleistungen zur Gewährleistung der Verkehrs- und Betriebssicherheit bei winterlichen Witterungsbedingungen auf dem gesamten Betriebsgelände des Berliner Großmarktes und den angrenzenden Bereichen, insbesondere auf den Liegenschaften mit erhöhter Verkehrsfrequenz. Ziel des gegenständlichen Ausschreibungsverfahrens ist es, auf der Grundlage der Vergabeunterlagen die Ausführung des Winterdienstes in der Zeit vom 1. November 2026 bis zum 31. März 2030 an einen qualifizierten Dienstleister mit einem Vertrag für die Dauer von zunächst vier Jahren, und der anschließenden mehrmaligen Option auf Verlängerung im Sinne eines Dauerauftrags zu binden. Gegenstand der Leistungserbringung durch den im Rahmen dieses Vergabeverfahrens beauftragten Bieter ist im Wesentlichen die ordnungsgemäße Räumung und Streuung von Schnee, Eis und Glätte auf den vertragsgegenständlichen Flächen gemäß dem Berliner StrG und Leistungsverzeichnis.

Identifikatur tal-proċedura: 69f1e08c-6092-4cef-a859-c88ec091c44e

Identifikatur intern: 606 2026

Tip ta' proċedura: Miftuħa

Il-proċedura hija aċċellerata: Ie

Elementi prinċipali tal-proċedura: gemäß § 15 VgV. Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich elektronisch über die Vergabeplattform des Landes Berlin unter <http://www.vergabeplattform.berlin.de> bereitgestellt. Es werden für diese Vergabe keine Vergabeunterlagen mehr in Papier versendet. Um sich bewerben zu können, ist eine einmalige Registrierung auf der Internetseite <http://www.vergabeplattform.berlin.de> notwendig. Die Abgabe der Angebote kann ebenfalls ausschließlich über die Vergabeplattform des Landes Berlin unter <http://www.vergabeplattform.berlin.de> erfolgen. Es werden nur Angebote zur Wertung zugelassen, die bis zum Ablauf der Angebotsfrist auf der Vergabeplattform des Landes Berlin unter <http://www.vergabeplattform.berlin.de> hochgeladen wurden. Bei der elektronischen Abgabe in Textform ist die zu erklärende Person zu benennen. Angebote, die in Papierform vorliegen, gelten als nicht formgerecht abgegeben und werden ausgeschlossen.

2.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 90620000 Servizi tat-tindif tal-borra

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 90630000 Servizi tat-tindif tas-silġ

2.1.2. Post tal-prestazzjoni

Indirizz postali: Beusselstraße 44 N-Q, 10553 Berlin Marheinekeplatz 15, 10961 Berlin

Belt: Berlin

Kodiċi postali: 10553

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Berlin (DE300)

Pajjiż: Il-Ġermanja

2.1.4. Informazzjoni ġenerali

Informazzjoni addizzjonali: Für den Fall, dass das Vertragsverhältnis mit dem durch dieses Vergabeverfahren zu beauftragenden Bieter aufgrund von Insolvenz, Kündigung oder anderer Gründe, die zur Beendigung des Vertragsverhältnisses führen können, beendet wird, behält sich der Auftraggeber vor, die gegenständlichen Leistungen unter Einhaltung der angebotenen Preise an einen anderen Bieter des Vergabeverfahrens zu vergeben, beginnend mit dem Bieter mit dem nächstwirtschaftlicheren Angebot.

Bażi legali:

Direttiva 2014/24/UE

vgv -

2.1.6. Raġunijiet għall-eskluzjoni

Sors tal-motivi għall-eżklussjoni: Avviż

Ksur tal-obbligi stabbiliti skont raġunijiet ta' esklużjoni purament nazzjonali: Mit dem Angebot ist für nicht präqualifizierte Unternehmen die Eigenerklärung Eignung (Formular EKV011 und Wirt-124 EU) abzugeben. Der Bewerber erklärt in diesem Vordruck Formular EKV011 und Wirt-124 EU, dass * keine Ausschlussgründe gemäß §123 und §124 GWB vorliegen, * der Bieter alle rechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistungen, insbesondere die die Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung betreffen, erfüllt, * über sein Vermögen weder das Insolvenzverfahren noch ein vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder dieser Antrag mangels Masse abgelehnt worden ist, * der Bieter sich nicht in Liquidation befindet, * dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt, * der Bieter seiner Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie zur Entrichtung der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung nach den Rechtsvorschriften des Mitgliedsstaates des Auftraggebers ordnungsgemäß erfüllt hat, * keine der Personen, deren Verhalten dem Unternehmen zuzurechnen ist, aus einem der in § 123 GWB genannten Gründen rechtskräftig verurteilt oder gegen das Unternehmen nach § 30 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten eine Geldbuße rechtskräftig festgesetzt worden ist, * dem Bieter bekannt ist, dass unter den gemäß § 124 Abs. 1 GWB genannten Voraussetzungen ein Unternehmen von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren ausgeschlossen werden kann, *der Bieter die Regelungen des Gesetzes zur Regelung eines allgemeinen Mindestlohns (MiLoG), des Arbeitnehmerentendegesetzes (AEntG) zur Kenntnis genommen hat und weder die Voraussetzungen für einen Ausschluss nach § 19 Abs. 1 MiLoG als auch § 21 SchwarzArbG noch die Voraussetzungen für einen Ausschluss nach § 21 Abs. 1 AEntG bzw. §98c AufenthG vorliegen * der Bieter sich bewusst ist, dass die Nichtvorlage oder die Unrichtigkeit vorstehender Erklärungen oder eine falsche Angabe den Ausschluss aus dem Bewerberkreis zur Folge haben kann, * insbesondere die getätigten Angaben und Erklärungen zu den Eignungskriterien der Wahrheit entsprechen müssen. Ab einem geschätzten

Auftragswert von 50.000 Euro (ohne Umsatzsteuer) ist ein öffentlicher Auftraggeber gemäß § 6 Absatz 1 Wettbewerbsregistergesetz (WRegG) verpflichtet, vor Erteilung des Zuschlags bei der Registerbehörde abzufragen, ob im Wettbewerbsregister Eintragungen zu demjenigen Bieter, an den dieser den Auftrag zu vergeben beabsichtigt, gespeichert sind.

Il-korruzzjoni:

Frodi:

Parteċipazzjoni f'organizzazzjoni kriminali:

Reati terroristiċi jew reati marbuta ma' attivitajiet terroristiċi:

L-attivitajiet kummerċjali huma sospiżi:

Hasil tal-flus jew finanzjament tat-terroriżmu:

Assijiet amministrati minn likwidatur:

Kunflitt ta' interess minħabba l-parteċipazzjoni tiegħu fil-proċedura ta' akkwist:

Terminazzjoni bikrija, danni jew sanzjonijiet komparabbli oħra:

Thaddim tat-tfal u forom oħra ta' traffikar tal-bnedmin:

Sitwazzjoni analoga bħal falliment skont il-liġi nazzjonali:

Imġiba professjonali serjament ħażina:

Dikjarazzjoni falza, informazzjoni moħbija, ma setgħux jiġu pprovduti d-dokumenti meħtieġa jew inkisbet informazzjoni kunfidenzjali ta' din il-proċedura:

Ksur tal-obbligi fl-oqsma tal-liġi tax-xogħol:

Ksur tal-obbligi fl-oqsma tal-liġi soċjali:

Ksur tal-obbligi fl-oqsma tal-liġi ambjentali:

Ksur tal-obbligu relatat mal-ħlas tal-kontribuzzjonijiet tas-sigurtà soċjali:

Ksur tal-obbligu relatat mal-ħlas tat-taxxi:

Ftehimiet ma' operaturi ekonomiċi oħrajn li għandhom l-għan li jikkawżaw distorsjoni tal-kompetizzjoni:

Involvement dirett jew indirett fit-tnejjija ta' din il-proċedura ta' akkwist:

Insolvenza:

5. Lott

5.1. Lott: LOT-0000

Titlu: Vergabe von Winterdienstleistungen für die Liegenschaften Berliner Großmarkt

Deskrizzjoni: Die BEHALA beabsichtigt als Vergabestelle die Vergabe von Winterdienstleistungen zur Gewährleistung der Verkehrs- und Betriebssicherheit bei winterlichen Witterungsbedingungen auf dem gesamten Betriebsgelände des Berliner Großmarktes und den angrenzenden Bereichen, insbesondere auf den Liegenschaften mit erhöhter Verkehrsfrequenz. Ziel des gegenständlichen Ausschreibungsverfahrens ist es, auf der Grundlage der Vergabeunterlagen die Ausführung des Winterdienstes in der Zeit vom 1. November 2026 bis zum 31. März 2030 an einen qualifizierten Dienstleister mit einem Vertrag für die Dauer von zunächst vier Jahren, und der anschließenden mehrmaligen Option auf Verlängerung im Sinne eines Dauerauftrags zu binden. Gegenstand der Leistungserbringung durch den im Rahmen dieses Vergabeverfahrens beauftragten Bieter ist im Wesentlichen die ordnungsgemäße Räumung und Streuung von Schnee, Eis und Glätte auf den vertragsgegenständlichen Flächen gemäß dem Berliner StrG und Leistungsverzeichnis.

Identifikatur intern: BGM007

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 90620000 Servizi tat-tindif tal-borra

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 90630000 Servizzi tat-tindif tas-silġ

Għażliet:

Deskrizzjoni tal-għażliet: Die ersten drei Monate der Leistungserbringung sind als Probezeit anzusehen. Falls das Leistungsverhältnis gekündigt wird, kann der Auftraggeber den Zuschlag auf das in der Rangfolge der Auswertung jeweils nachfolgende Unternehmen erteilen und somit ohne weitere Ausschreibung den entsprechenden Vertrag auf der Grundlage der Vergabeunterlagen schließen. Für diesen Fall hat der Auftraggeber die Möglichkeit, die beteiligten Bieter um eine weitere Bindung an die vorliegenden Angebote zu bitten, damit die neue Probezeit ähnlich bewältigt werden kann. Damit kann bei Versagen in der Probezeit ggf. auf weitere Bieter zurückgegriffen werden. Der Vertrag kann nach vier Jahren Laufzeit mehrmals im Sinne eines Dauerauftrags um ein weiteres Jahr verlängert werden.

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Indirizz postali: Beusselstr. 44 N-Q, 10553 Berlin Marheinekeplatz 15, 10961 Berlin

Belt: Berlin

Kodiċi postali: 10553

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Berlin (DE300)

Pajjiż: Il-Ġermanja

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Data tal-bidu: 01/11/2026

Tul ta' żmien ieħor: Illimitat

5.1.4. Tiġdid

Numru massimu ta' tiġdid: 4

Informazzjoni oħra dwar it-tiġdid: Sofern der Auftraggeber die Verlängerungsoption ausübt, sind beide Vertragsparteien berechtigt, eine Anpassung der vertraglich vereinbarten Preise (Bereitstellungs- und Einsatzpauschalen) zu verlangen. Die Preisanpassung erfolgt auf Basis der prozentualen Veränderung des vom Statistischen Bundesamtes (Destatis) veröffentlichten Erzeugerpreisindex für Dienstleistungen (EPI-DL) WZ08 - 812 (Reinigung von Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln).

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Dan huwa akkwist rikorrenti

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

Iridu jingħataw l-ismijiet u l-kwalifiki professjonali tal-istaff assenjat biex iwettaq il-kuntratt:

Rekwiżit tal-offerta

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): Ie

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): Ie

Informazzjoni addizzjonali: Fragen zum Verfahren sind spätestens bis zum 11.09.2026 um 12:00 Uhr unter dem gegenständlichen Vergabeverfahren auf der Vergabeplattform des Landes Berlin einzureichen. Es ist darauf hinzuweisen, dass die Übersicht zu den Bieterfragen und den entsprechenden Antworten lediglich unter dem Vergabeverfahren auf der Vergabeplattform des Landes Berlin einzusehen ist.

5.1.7. Akkwist strateġiku

Għan tal-akkwist strateġiku: Ebda akkwist strateġiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Registrazzjoni f'registru professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Eigenerklärung zu Registereintragungen (Formular EKVGO11). Als Nachweis sind vorzulegen, sofern Eintragungspflicht besteht: Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug, Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer; zum Nachweis der rechtlichen Existenz, der gewerblichen Anmeldung und der Vertretungsverhältnisse ist mit dem Angebot ein aktueller Auszug aus dem Handelsregister (nicht älter als 3 Monate) bei im Handelsregister eingetragenen Unternehmen und bei Nicht-Eintragung im Handelsregister eine Kopie der offiziellen Gewerbeanmeldung gemäß § 14 GewO sowie ggf. eine aktuelle Mitgliedsbescheinigung der zuständigen Industrie- und Handelskammer (IHK) einzureichen. Aus dem Auszug müssen die aktuellen Vertretungsberechtigungen der für das bietende Unternehmen zeichnungsberechtigten Personen zweifelsfrei hervorgehen. Die Vergabestelle wird zudem vor der endgültigen Zuschlagserteilung von demjenigen Bieter, der für den Zuschlag vorgesehen ist, die Vorlage von Nachweisen zur Überprüfung der gewerberechtlichen Zuverlässigkeit für das Unternehmen und für die zuständige Geschäftsführung verlangen. Ein aktueller Auszug aus dem Gewerbezentralregister für juristische Personen gemäß § 150a GewO, ein aktueller Auszug aus dem Gewerbezentralregister für natürliche Personen gemäß § 150 GewO für alle im Handelsregister eingetragenen, vertretungsberechtigten Geschäftsführer des bietenden Unternehmens sowie auf Verlangen der Vergabestelle ein Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde für alle vertretungsberechtigten Geschäftsführer gemäß § 30, Abs. 5, BZRG sind innerhalb einer von der Vergabestelle festgelegten Frist (in der Regel 6 bis 9 Werktage) nach Aufforderung und vor der endgültigen Zuschlagserteilung einzureichen. Die Auszüge dürfen bei der Vorlage nicht älter als 3 Monate sein. Hinweis: Unabhängig davon führt die Vergabestelle für den Bestbieter eine eigene Abfrage im Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt durch.

Kriterju: Volum ta' negozju annwali ġenerali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Erklärung (EKVG012) über den Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebende Leistung vergleichbar sind unter dem Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen. Der Bieter muss einen Mindestjahresumsatz im Bereich Winterdienst-/Reinigung von mindestens 250.000,00 € in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren nachweisen.

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Als Beleg der erforderlichen technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit des Bewerbers ist die Vorlage der folgenden Unterlagen erforderlich: Eigenerklärung (EKVG013), dass in den letzten bis zu fünf Kalenderjahren Leistungen erbracht wurden, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Vergleichbar sind Leistungen im Bereich der in der Leistungsbeschreibung geforderten schadlosen Durchführung von Winterdienstleistungen. Mindestens zwei Referenzen müssen zudem die weiteren Mindestanforderungen erfüllen; die kontinuierlich zu räumende Einzelfläche pro Referenzprojekt muss mindestens eine Fläche von 50.000 m² auf einer komplexen Liegenschaft eines Industrie- und Logistikstandortes betragen. Insgesamt sind mindestens drei mit den Leistungen, die Gegenstand der Ausschreibung sind, vergleichbare Referenzen mit folgenden Angaben vorzulegen: Auftraggeber; Ansprechpartner des Auftraggebers; Art der ausgeführten Leistung; Tätigkeitsbereich; Auftragssumme; Ausführungszeitraum; zu räumende Fläche in m².

Kriterju: Medja annwali tal-impjegati

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Erklärung EKV014, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens in den letzten drei Jahren ersichtlich ist. Erklärung EKV025, dass das gesamte für diese Auftragsvergabe zum Einsatz kommende Personal (sowohl das Fahr- und Maschinenpersonal als auch die manuellen Arbeitskräfte) der deutschen Sprache in Wort und Schrift ausreichend mächtig ist, um Arbeitsanweisungen, Sicherheitsvorgaben und auftragsbezogene Anweisungen im laufenden Betrieb fehlerfrei zu verstehen und umzusetzen; dass die im Rahmen der Leistungserbringung eingesetzten Mitarbeiter, die keine deutschen Muttersprachler sind, über Sprachkenntnisse verfügen, die mindestens dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) entsprechen. Es sind Angaben anhand der Erklärung EKV011 zu machen, dass die gegenständlichen Leistungen mit Stammpersonal im eigenen Betrieb ausgeführt werden und, dass die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Mitarbeitenden zur Verfügung stehen. Mit dem Angebot erklärt (Wirt-2141) der Bieter, * dass er mit den Verpflichtungen gemäß § 4 FFV einverstanden ist, * dass er das geltende Gleichbehandlungsrecht beachtet, * dass er, sofern er sich zur Vertragserfüllung eines Nach- bzw. Unterauftragnehmers bedient, sicherstellt, dass die Nach- bzw. Unterauftragnehmer sich nach Maßgabe von § 3 FFV zur Durchführung von Maßnahmen gemäß § 2 FFV und zur Einhaltung der Verpflichtungen nach § 4 FFV bereit erklären. Eine schuldhaft Verletzung dieser Verpflichtung durch die Nach- bzw. Unterauftragnehmer wird den Auftragnehmenden zugerechnet, * dass er auf Verlangen der Vergabestelle die Einhaltung der übernommenen vertraglichen Verpflichtungen nach der Frauenförderverordnung in geeigneter Form nachweisen kann.

Kriterju: Assigurazzjoni ta' indennità għar-riskji professjonali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Betriebshaftpflicht: Der Auftragnehmer muss während der gesamten Laufzeit des Vertrages über eine Betriebshaftpflichtversicherung verfügen. Die Betriebshaftpflichtversicherung muss folgende Mindestsummen bei einer zweifachen Maximierung pro Schadensfall und Jahr abdecken: Personenschäden 3 000 000 EUR (pauschal); Sachschäden 2 500 000 EUR (pauschal); Vermögensschäden 2 500 000 EUR (pauschal).

Kriterju: Ghodda, impjanti jew apparat tekniku

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Erklärung Formular EKV026, dass die im Rahmen der Leistungserbringung eingesetzten Räum- und Streufahrzeuge mit einem automatisierten GPS-Tracking-System ausgestattet sind. Eine automatisierte, digitale Einsatzdokumentation (Einsatzzeiten, Streumengen) ist im Falle der Auftragserteilung zwingende Voraussetzung für die monatliche Abrechnung.

Kriterju: Rekwiziti ekonomiċi jew finanzjarji oħra

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Die Bieter haben die Einhaltung der Verpflichtungen zur Zahlung bestimmter Mindeststundenentgelte, tarifvertraglicher Entgelte und der Mindestanforderungen nach ILO-Kernarbeitsnormen anhand der Eigenerklärung (Formular EKV015) sowie die Verpflichtung zur Weitergabe dieser Pflicht an Nachunternehmer zu bestätigen. Für die Teilnehmer von Bewerber /Bietergemeinschaften sind dieselben formalen Bedingungen für jeden Teilnehmer zu erfüllen. Erklärung (EKV011), dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Sozialversicherungsbeiträge, soweit die Pflicht zur Beitragszahlung besteht, ordnungsgemäß erfüllt ist. Als Nachweis über die Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung sind auf Verlangen der Vergabestelle eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen

vorzulegen. Berufsgenossenschaft: Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft. Auf Verlangen der Vergabestelle ist eine qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen vorzulegen.

Kriterju: Proporzjon ta' subkontrattar

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Es sind Angaben zu machen, ob beabsichtigt ist, bezogen auf den Auftrag mit anderen zusammen zu arbeiten bzw. Unteraufträge zu vergeben, bezogen auch auf Teile der Leistung (Wirt-235, Wirt-236). Das Verzeichnis der Nachunternehmer, die Eigenerklärung Eignung (EKVG011) seitens des Nachunternehmers, die Verpflichtungserklärung für Teilleistungen durch Nachunternehmer sind, wenn zutreffend, mit dem Angebot abzugeben. Der Auftraggeber behält sich vor, Eigenerklärungen durch entsprechende Nachweise Dritter belegen zu lassen. Dies gilt auch für Nachweise gemäß der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit sowie der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit. Werden Leistungen von einer Bietergemeinschaft angeboten, ist das den Vergabeunterlagen beigefügte Formular Wirt-238 (Erklärung Bieter-/ Arbeitsgemeinschaft) auszufüllen, aus dem sich die Mitglieder der Bietergemeinschaft, die Absicht ihres Zusammenschlusses zu einer gesamtschuldnerisch haftenden Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall und der bevollmächtigte Vertreter (federführend) ergeben. Bei Bietergemeinschaften sind die geforderten Unterlagen (sofern nicht abweichend ausgewiesen) von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft bei Angebotsabgabe beizubringen. Dies gilt auch, wenn diese Leistungen von einem Nachunternehmer erbracht werden sollen. Sämtliche Vergabeunterlagen sind Grundlage des Angebots und werden bei Zuschlagserteilung Vertragsbestandteil.

5.1.10. Kriterji tal-ġħoti

Kriterju:

Tip: Prezz

Deskrizzjoni: Niedrigster Preis Gewichtung 100%.

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż
Skadenza biex tintalab informazzjoni addizzjonali: 11/09/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/209648>

Mezz ta' komunikazzjoni ad hoc:

Isem: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partekipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Huma meħtieġa firma jew sigill elettroniku avanzat jew kwalifikat (kif definit fir-Regolament (UE) Nru 910/2014)

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Skadenza biex jintlaqgħu l-offerti: 29/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Perjodu waqt li l-offerta għandha tibqa' valida: 188 Jiem

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, xi dokumenti neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu pprezentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Die Angebote sind unter Verwendung der von der Vergabestelle vorgegebenen Formblätter vollständig, an den gekennzeichneten Stellen rechtsverbindlich unterschrieben und fristgerecht einzureichen. Die Vergabestelle reduziert ihr Ermessen bezüglich der Nachforderung von Unterlagen gemäß § 56 Abs. 2 VgV auf null. Es findet grundsätzlich keine Nachforderung von fehlenden, unvollständigen oder fehlerhaften Unterlagen, Erklärungen oder Nachweisen statt. Unvollständige Angebote werden ohne weitere Prüfung vom Verfahren ausgeschlossen. Ausnahmeregelung zur Sicherung des Wettbewerbs: Sollten im Rahmen der Erstprüfung sämtliche fristgerecht eingegangenen Angebote formale Unvollständigkeiten aufweisen, behält sich die Vergabestelle das Recht vor, ausnahmsweise von einem Ausschluss abzusehen. In diesem Fall werden alle Bieter, sofern dieser nicht aus anderen Gründen auszuschließen ist, unter Wahrung der Gleichbehandlung und Transparenz mit einer einheitlichen, kurzen Frist zur Nachreichung der fehlenden Unterlagen aufgefordert.

Informazzjoni dwar il-ftuħ pubbliku:

Data tal-ftuħ: 29/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Post: Es dürfen keine Bieter bei der Submission anwesend sein

Informazzjoni addizzjonali: Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren gemäß § 55, Abs. 2 VgV: Die Öffnung der Angebote wird nach dem 4 Augen Prinzip von mindestens zwei Vertretern des öffentlichen Auftraggebers gemeinsam an einem Termin Öffnungstermin unverzüglich nach Ablauf der Angebotsfrist durchgeführt. Bieter sind nicht zugelassen. Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist nicht zugelassen.

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjegi protetti: Le Kundizzjonijiet relatati mat-twettiq tal-kuntratt: Der Bieter verpflichtet sich mit Abgabe des Angebots, die Leistungen streng unter Einhaltung des Berliner Straßenreinigungsgesetzes auszuführen. Die Leistungserbringung hat streng unter Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften zur Tariftreue, des Mindestlohngesetzes sowie der Arbeitszeitgesetze zu erfolgen. Aufgrund der zwingenden Verkehrssicherungspflicht des AG müssen alle vertraglich vereinbarten Verkehrsflächen an den Einsatztagen bis spätestens 04:00 Uhr morgens vollständig schnee- und eisfrei geräumt und gestreut sein. Bei einsetzendem Schneefall oder auftretender Glättebildung im Laufe des Tages während der Hauptverkehrszeiten hat der Einsatz unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von 45 Minuten nach Aufforderung durch den AG oder nach eigener Feststellung der Witterungslage vor Ort zu beginnen. Der beauftragte Bieter verpflichtet sich, die erforderlichen personellen und technischen Kapazitäten (inkl. Nacht- u. Bereitschaftsdienste) vollumfänglich und ausnahmslos vorzuhalten.

Fatturazzjoni elettronika: Meħtieġa

Se tintuża l-ordni elettronika: iva

Se jintuża l-pagament elettroniku: iva

Forma legali li għandha tittiehed minn grupp ta' offerenti li jingħata kuntratt:

Gesamtschuldnerische Haftung muss gegeben sein

Arrangament finanzjarju: Keine Vorkasse. Es wird ein Skonto in Höhe von 2% vereinbart.

Bezahlung erfolgt monatlich nach auftragsgemäßer Leistungserbringung auf Rechnung binnen 14 Kalendertage mit 2% Skonto oder 30 Kalendertagen.

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ebda ftehim ta' qafas

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u riežami

Organizzazzjoni tar-riežami: Vergabekammer des Landes Berlin

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-riežami: Verstöße gegen Vergabevorschriften sind gegenüber dem Auftraggeber unverzüglich zu rügen. Bei Verstößen, die sich aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen ergeben, bis spätestens zum Ablauf der Angebots- oder Bewerbungsfrist (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB). Teilt der Auftraggeber mit, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, kann innerhalb von 15 Kalendertagen ein Nachprüfungsantrag bei der o. a. Vergabekammer schriftlich gestellt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig soweit der Antrag erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§ 168 Abs. 2 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung (auf elektronischem Wege) der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung (§ 134 Abs. 1 GWB).

8. Organizzazzjonijiet

8.1. ORG-0001

Isem uffiċjali: BEHALA Berliner Hafen- u. Lagerhausgesellschaft mbH

Numru tar-reġistrazzjoni: DE230098464

Dipartiment: Einkauf

Indirizz postali: Westhafenstr. 1

Belt: Berlin

Kodiċi postali: 13353

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Berlin (DE300)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Punt ta' kuntatt: Einkauf

Email: ausschreibung@behala.de

Telefown: 000

Indirizz tal-internet: <https://www.behala.de>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Fornitur ta' servizzi tal-akkwist

8.1. ORG-0003

Isem uffiċjali: Vergabekammer des Landes Berlin

Numru tar-reġistrazzjoni: 11-1300000V00-74

Indirizz postali: Martin-Luther-Str. 10

Belt: Berlin

Kodiċi postali: 10825

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Berlin (DE300)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: vobstelle@sensw.berlin.de

Telefown: +49 30 9013 8316

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Organizzazzjoni tar-riežami

8.1. ORG-0004

Isem uffiċjali: Berliner Großmarkt GmbH
Numru tar-reġistrazzjoni: DE230098464
Belt: Berlin
Kodiċi postali: 10553
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Berlin (DE300)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Email: ausschreibung@behala.de
Telefown: 030 398 9610
Indirizz tal-internet: <https://www.berliner-grossmarkt-gmbh.de/>
Profil tax-xerrej: www.behala.de
Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:
Xerrej

8.1. ORG-0005

Isem uffiċjali: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Numru tar-reġistrazzjoni: 0204:994-DOEVD-83
Belt: Bonn
Kodiċi postali: 53119
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefown: +49228996100
Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:
TED eSender

Informazzjoni dwar l-avviż

Identifikatur/verżjoni tal-avviż: 1e72f041-9cd3-4f6d-a432-fe05cce306e6 - 02
Tip ta' formola: Kompetizzjoni
Tip ta' avviż: Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard
Sottotip tal-avviż: 16
Data ta' meta ntbagħat l-avviż: 25/08/2026 20:15:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant,
Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali
Lingwi li bihom dan l-avviż huwa disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż
Numru tal-pubblikazzjoni tal-avviż: 591657-2026
Numru tal-ħarġa tal-ĠU S: 165/2026
Data tal-pubblikazzjoni: 27/08/2026